

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 4. Mai 2022

NRW.BANK unterstützt vom Ukraine-Krieg betroffene Unternehmen

Individuelle und kostenfreie Förderberatung

Unternehmen in Nordrhein-Westfalen, die aktuell von den Folgen des Kriegs in der Ukraine wirtschaftlich betroffen sind, können Hilfe von der NRW.BANK in Anspruch nehmen. Gemeinsam mit ihren Partnern aus dem NRW.Europa-Netzwerk berät die landeseigene Förderbank individuell und kostenfrei zur Bewältigung der aktuellen Situation. Außerdem unterstützt sie bei der Neuausrichtung des Auslandsgeschäfts.

Ansprechpartnerin
Caroline Gesatzki
Pressesprecherin
Tel.: + 49 211 91741-1847
Mobil: + 49 151 15179261
caroline.gesatzki@nrwbank.de

„Durch den Ukraine-Krieg und die damit einhergehenden Sanktionen entstehen für in der Ukraine sowie in Russland und Belarus engagierte Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen zum Teil deutliche Konsequenzen“, sagt Michael Stölting, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK. „Gemeinsam mit unseren Netzwerkpartnern stehen wir ihnen als Förderbank in dieser herausfordernden Zeit daher unterstützend zur Seite.“

Die NRW.BANK berät betroffene Unternehmen individuell zu unterschiedlichen Fragestellungen, beispielsweise zu unterbrochenen Lieferketten. Darüber hinaus informiert die Förderbank zum Umgang mit staatlichen Exportkreditgarantien und Auslands-Investitions Garantien. Für Fragen zu handelsrechtlichen Konsequenzen aufgrund von Sanktionen kann die NRW.BANK zudem an kompetente Ansprechpartner vermitteln.

Insbesondere bei der Neuausrichtung des Auslandsgeschäfts steht die NRW.BANK betroffenen Unternehmen zur Seite. Mithilfe einer eigenen Datenbank, in der interessierte Unternehmen weltweit über alle Branchen hinweg vertreten sind, unterstützt die Förderbank beispielsweise bei der Suche nach neuen Geschäftspartnern. Außerdem berät sie zu allen öffentlichen Förder- und Finanzierungsinstrumenten, die zur Verfügung stehen, und steht den Unternehmen bei der Kontaktherstellung zu nationalen Fördermittelagenturen im Zielland zur Seite.

Aktuelle Informationen zu den Sanktionen für Unternehmen gibt es hier:

- [EU Sanctions Map](#)

Düsseldorf/Münster, 4. Mai 2022

- [Aktuelle Neuigkeiten Russland - Ukraine \(AGA Portal\)](#)
- [Aktuelle Informationen zur Krise & Wirtschaftssanktionen \(Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V.\)](#)
- [Russland-Ukraine-Konflikt \(Germany Trade & Invest\)](#)
- [Aktuelle Informationen \(Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.\)](#)

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nrwbank.de/aussenwirtschaft

Folgen Sie uns auch auf www.twitter.com/NRWBANK

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.